

Neue Loewen



2019 Riesling Alte Reben

17.00
statt 18.00

Die Trauben werden von bis zu 70-jährigen Rebstöcken geerntet. Teilweise sind die Weinberge in den ersten Nachkriegsjahren gepflanzt worden. Die Erträge dieser Weinberge sind mässig, die Reife der Trauben allerdings aussergewöhnlich. Vollreifes, goldgelbes Erntegut lässt das Herz des Winzers höher schlagen. Die Trauben werden streng nach traditioneller Verfahrensweise über der Kelter abgeladen und nach schonender Pressung mit traubeneigenen Hefen vergoren. Die Fermentation verläuft über einen Zeitraum von 100 Tagen. Erst wenige Tage vor der Füllung wird der Wein von der Hefe abgezogen.

2019 Maximin Klosterlay Riesling 1. Lage

24.00
statt 25.00

Die Trierer Benediktinerabtei St. Maxim war im Mittelalter das führende Weingut an der Mosel. Zu den Spitzenlagen der Abtei gehörte die Maximiner Klosterlay. In der Säkularisation unter Napoleon wurde der Besitz veräußert, einer der Vorfahren Loewens kaufte Weinberge in der Maximiner Klosterlay. Auf diesen Weinbergen gründet das Weingut.

In diesem Weinberg trifft man auf Blauschiefer. Das nach Westen hin offene Moseltal lässt die Sonne ungehindert auf den Weinberg treffen, der Oberstau einer Moselschleuse sorgt für eine große Wasserfläche unmittelbar am Fuße des Weinberges. Die Weine zeigen eine enorme Länge mit einer mineralischen Struktur und elegante Aromenfülle.

Riesling & Co Deutsche Weine

Gregor Schönau – Weinhandel und Direktimport – Hauptstrasse 24e – CH-4944 Auswil/BE

2019 Laurentiuslay Riesling Alte Reben 1. Lage

26.50
statt 27.50

Dieser Weinberg ist wohl einer der Shootingstars der Mosel. Noch vor wenigen Jahren ein Tipp unter Insidern, genießen Laurentiuslay-Weine heute internationale Reputation. Ein Glücksfall, dass die „Flurbereinigung“ in diesem steilen Weinberg zu teuer war. So zeigt sich diese Lage in ihrem ursprünglichem Profil, mit zahlreichen, kleinen Trockenmauern und Weinbergsterrassen.

Die natürliche Wasserführung der Schieferfelsen wurde durch keinen Wegebau unterbrochen. Selbst im trockensten Hochsommer ist ausreichend Feuchtigkeit vorhanden. Durch das fast mediterrane Klima fühlen sich wärmeliebende Pflanzen und Tiere wohl. Bei Sonnenschein sonnen sich unzählige Eidechsen auf warmen Schiefersteinen.

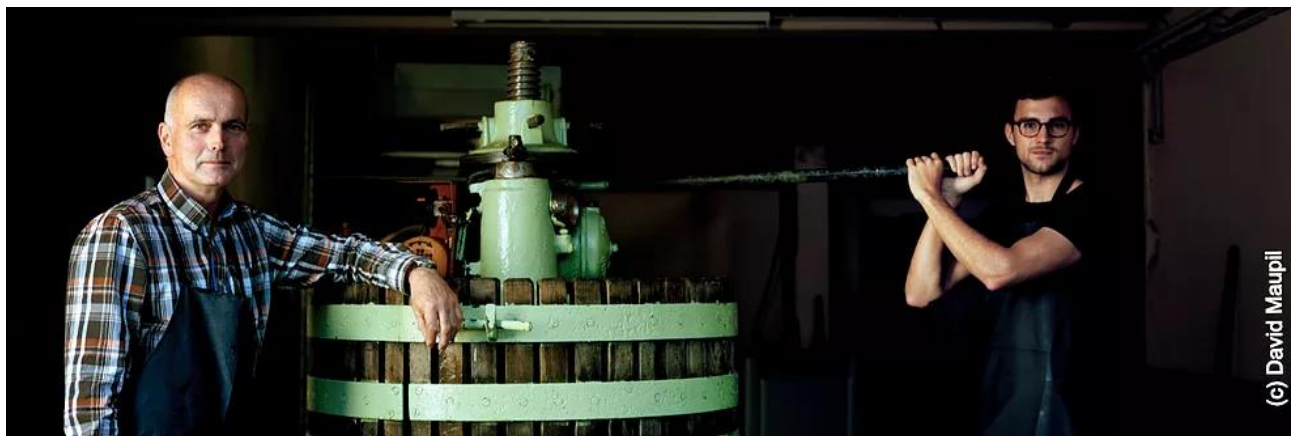
2019 Herrenberg «1896» Riesling Alte Reben 1. Lage

25.00
statt 26.50

Im Jahre 1868 klassifizierte die preußische „königliche Regierung zu Trier“ die Weinberge an der Mosel. Um eine steuerliche Erfassung der Weinberge zu ermöglichen, wurde die Qualität der Weine Grundlage der Bewertung des Terroirs. Carl Schmitt-Wagners Maximin Herrenberg wurde in die höchste Klasse der Moselweine eingeordnet.

Dieser Weinberg wurde 1896 mit wurzelechten Reben gepflanzt und ist bis heute erhalten. Er ist in dieser Größe der wohl älteste erhaltene Rieslingweinberg auf der Welt.

Der Maximin Herrenberg ist eine Südlage mit Terroir vom roten Schiefer. Diese sehr selten anzutreffende Bodenstruktur verleiht den Weinen eine einzigartige Aromenstruktur.



Karl-Josef und Sohn Christopher an der alten Korbpresse, mit der die Spitzenweine gekellert werden, die aber erst im September auf den Markt kommen.